

Compleo beschließt Lizenzierung von marktrelevanten Patenten

Im Fokus stehen zwei Patente für eichrechtskonformes Laden | Patente werden künftig verwertet und dadurch für den Elektromobilitätsmarkt geöffnet | Compleo bietet Nutzung der Patente für Kooperationspartner und Marktbegleiter an

Dortmund, 24. Juni 2022: Compleo Charging Solutions AG (Compleo) plant seine Patente für eichrechtskonformes Laden künftig gezielt zu verwerten. Im Rahmen des Unternehmenskaufs von innogy eMobility Solutions GmbH (ieMS) Anfang des Jahres sind zwei Patentfamilien in das Eigentum der Compleo-Unternehmensgruppe übergegangen. Aktuell arbeitet Compleo an einem geeigneten Lizenzmodell, um die Patentnutzung durch Dritte rechtlich auf eine solide Basis zu stellen. Die konkrete Ausgestaltung dieses Modells steht jedoch aus und soll in den nächsten Monaten erfolgen.

Nutzung ohne Lizenzvertrag

Nach vorliegenden fachlichen Einschätzungen werden die in den Patenten beanspruchten Vorrichtungen und Verfahren bereits von vielen Anbietern und Betreibern von Ladelösungen angewendet. Aus patentrechtlicher Sicht ist hierfür jedoch die Zustimmung von Compleo oder eine gesonderte Vereinbarung, etwa ein Lizenzvertrag, für diese Patentnutzung notwendig.

Einnahmen in substanzieller Höhe möglich

Die Patente verfügen über eine Laufzeit bis in das Jahr 2031 sowie das Jahr 2032. Durch die geplante Lizenzierung erschließt sich Compleo für die in Deutschland eichrechtskonform betriebenen Ladestationen einen möglichen zusätzlichen Umsatztreiber. Die resultierenden Lizenzeinnahmen könnten sich nach derzeitiger Einschätzung des Vorstands künftig zu geschätzten Umsatzbeiträgen im mittleren sechs- bis niedrigen siebenstelligen EUR-Bereich im Jahr 2023 bewegen. Bis 2032 können sich diese Umsätze analog zu der Anzahl der neu aufgebauten Ladepunkte in Deutschland steigern. Zudem befassen sich aktuell weitere europäische Länder mit der Eichrechtskonformität von Ladeinfrastruktur. Es ist möglich, dass die durch die Patente geschützte Technologie auch in weiteren Märkten in Europa zum Einsatz kommen wird. Der Patentschutz der zwei Patentfamilien erstreckt sich auf über zehn europäische Länder. Hierzu gehören unter anderem große Märkte wie Frankreich, Großbritannien, Italien, Spanien und Norwegen. Prinzipiell ist die Erhebung einer Nichtigkeitsklage durch einen Marktteilnehmer gegen ein erteiltes Patent möglich. Auch wenn dies ein gewisses Risiko für das Patent mit sich bringt, geht Compleo aktuell auf Basis externer Gutachten von einer erfolgreichen Lizenzierung aus.

Erarbeitung von Lizenzmodellen

Compleo ist für Lizenzverhandlungen mit jedem Marktteilnehmer bezüglich der beiden Patentfamilien offen. Aktuell arbeitet Compleo hierfür an einem geeigneten Lizenzmodell, um die Patentnutzung durch Dritte rechtlich auf eine solide Basis zu stellen. Sobald das Lizenzmodell fertiggestellt worden ist, wird Compleo auf Marktpartner zugehen sowie eine zentrale Kontaktstelle für diesbezügliche Anfragen einrichten. „Als Technologieanbieter möchten wir die Elektromobilität in Europa vorantreiben. Wir möchten daher allen interessierten Marktteilnehmern Zugang zu diesen Patenten ermöglichen sowie die Nutzung der Patente auf eine breitere Basis stellen“, sagt Checrallah Kachouh, CTO von Compleo. „Mit der geplanten Lizenzierung unserer Patente schaffen wir zudem einen Mehrwert für unsere Aktionäre“, so Kachouh weiter.

Über Compleo

Compleo Charging Solutions AG ist einer der führenden Komplettanbieter für Ladetechnologie in Europa. Das Unternehmen unterstützt seine Geschäftskunden mit seinen Ladetechnologien sowie seinen Ladestationen, der Software der Ladeinfrastruktur und bei Bedarf auch bei der Planung, Installation, Wartung und dem Service. Das Angebot von Compleo umfasst sowohl AC- als auch DC-Ladestationen. DC-Ladesäulen von Compleo sind die ersten eichrechtskonformen DC-Ladestationen im Markt. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Dortmund, die Produktstätten befinden sich neben Dortmund auch in Paderborn. Dabei setzt der Anbieter auf Innovation, Sicherheit, Verbraucherfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit. Zu den Kunden zählen unter anderem Aldi, Allego, Clever, E.ON, EWE Go, Daimler, Siemens sowie mehr als 300 Stadtwerke in Deutschland. Compleo startete 2009 die Produktion der ersten Ladestationen. Das wachstumsstarke Unternehmen beschäftigt zurzeit mehr als 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Compleo ist im Segment Prime Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet (ISIN: DE000A2QDNX9). Im April 2021 hat Compleo 100 Prozent der Anteile an der wallbe GmbH, der heutigen Compleo Connect GmbH, übernommen. Im Januar 2022 erwarb Compleo zudem 100 Prozent der Anteile an der innogy eMobility Solutions GmbH. Mehr Infos unter: www.compleo-cs.com/

Pressekontakt Compleo

Compleo Charging Solutions AG
Ralf Maushake
Leiter Kommunikation & Public Affairs
E-Mail: r.maushake@compleo-cs.de
Telefon: +49 231 534 923 865

Kontakt Investor Relations Compleo

Compleo Charging Solutions AG
Sebastian Grabert, CFA
VP Capital Markets & Corporate Finance
E-Mail: ir@compleo-cs.de
Telefon: +49 231 534 923 874

